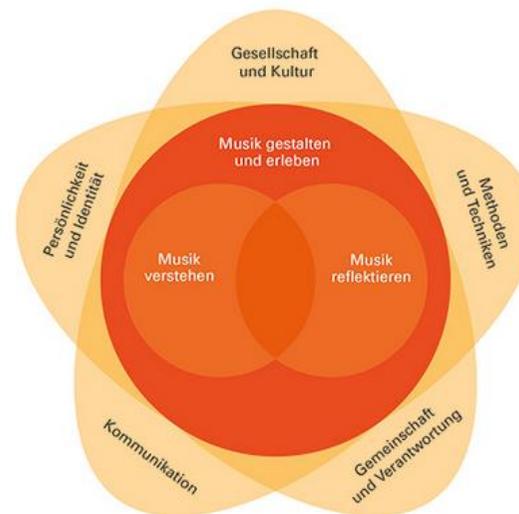


Fachspezifisches Vorwort

Im Musikunterricht werden grundsätzlich mehrere Teilkompetenzen aus den Bereichen „Musik gestalten und erleben“, „Musik verstehen“ und „Musik reflektieren“ verbunden. Musikalische Kompetenzen erscheinen so als ein Bündel von Teilkompetenzen dieser drei Bereiche inhaltsbezogener Kompetenzen sowie der prozessbezogenen Kompetenzen. Handlungsformen wie Musizieren, Hören, Bewegen ziehen sich dabei durch alle Bereiche.



Bereiche der prozessbezogenen Kompetenzen und der Standards für inhaltsbezogene Kompetenzen
(© Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik)

Das folgende Curriculum ist im Wesentlichen dem *Beispielcurriculum des Landesinstituts für Schulentwicklung* entnommen.

Schulcurriculum Musik Gymnasium / Klasse 7/8

Vokaler Bereich

Die Schülerinnen und Schüler singen Lieder und Songs unterschiedlicher Stile, lernen dabei mit ihrer Stimme entwicklungs- und altersgemäß umzugehen und erwerben grundlegende Kenntnisse in Bezug auf den menschlichen Stimmapparat. Sie können über ihre eigene vokale Praxis begründete Beurteilungen vornehmen und reflektieren über verschiedene Singweisen und ihren eigenen Musikgebrauch vokaler Musik.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
	Die Schülerinnen und Schüler können			ein- und mehrstimmig singen, auch experimenteller Umgang mit der Stimme, Vocussion, Beatboxing	Liederbücher und Instrumentarium der Schule
2.3.3 Singstimme differenziert einsetzen 2.3.5 systematisch und zielgerichtet üben 2.1.1 eigene musikalische Fähigkeiten wahrnehmen und wertschätzen	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock- und Popsongs, Schlager, Volkslieder, politische und religiöse Lieder, Sprechstücke 3.2.1.2 mit ihrer Stimme entwicklungs- und altersgemäß umgehen, Stimmbildungsübungen und Warm-ups anwenden: Haltung, Atmung, Intonation, Stimmumfang, Artikulation	3.2.2.1 die Funktionsweise des menschlichen Atem- und Stimmapparats sowie verschiedener Instrumentenfamilien beschreiben und deren Klang unterscheiden: menschliche Stimme, Klangerzeuger, Resonanzkörper; Mutation 3.2.2.2 verschiedene Besetzungen vokaler Ensembles nennen und hörend zuordnen: Sologesang, Vokalensemble, Chor, Streichquartett Sinfonieorchester 3.2.2.5 eine Notation mit mehreren Stimmen verfolgen, deren Verlauf und deren Verhältnis zueinander beschreiben:	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.3 Gebrauchsweisen, Funktionen und Wirkungen von Musik wahrnehmen, beschreiben, diskutieren und bewerten: Musikgebrauch im Alltag (eigene Musikgewohnheiten, Musik und Gesundheit) , Musik zum Tanzen, Musik in der Werbung, Musik und Politik	zu 3.2.2.5 Rhythmuspartitur, einfache Chorpertituren, Klavierauszug zu 3.2.2.3 Wiederholung der Musikkunde anhand der ausgewählten Lieder	L BTV Formen des interkulturellen und interreligiösen Dialogs F Biologie: 3.2.2.3 Atmung, Blut- und Kreislaufsystem

		<p>Partitur, Melodie, Begleitung</p> <p>3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische, harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat, Synkope, Skalen (Dur, Moll, Grundton), Intervalle, Akkorde (Dur, Moll)</p>			
--	--	---	--	--	--

Instrumentaler Bereich

Die Schülerinnen und Schüler gestalten auf Instrumenten rhythmische und melodische Patterns in verschiedenen Skalen und erwerben Kenntnisse im Umgang mit Bassinstrumenten und dem Bassschlüssel. Sie wenden dabei Methoden zur Erweiterung ihrer musikpraktischen Fähigkeiten an und erfinden Patterns zu Werbezwecken.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				Call-response als Methode	<i>Liederbücher und Instrumentarium der Schule</i>
2.3.3 Instrumente differenziert einsetzen 2.3.5 systematisch und zielgerichtet üben 2.3.6 Methoden zur Erweiterung ihrer musikpraktischen Fertigkeiten – individuell und in der Gruppe – anwenden 2.4.2 Musik als nonverbales Verständigungsmittel erkennen und anwenden	3.2.1.3 rhythmische und melodische Patterns auf Instrumenten spielen sowie ein- und mehrstimmige Musikstücke erarbeiten, gestalten und präsentieren	3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten , Beat, Offbeat, Bassschlüssel, Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten , Blues-Pentatonik), Harmonik (Tonika, Dominante, Subdominante, Kadenz, Dominantseptakkord)	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden 3.2.3.3 Gebrauchsweisen, Funktionen und Wirkungen von Musik wahrnehmen, beschreiben, diskutieren und bewerten: Musikgebrauch im Alltag (eigene Musikgewohnheiten, Musik und Gesundheit), Musik zum Tanzen, Musik in der Werbung , Musik und Politik	zu 3.2.1.3 Jingle für Werbespot erfinden und dafür geeignete Instrumente auswählen zu 3.2.3.1 und 3.2.3.2 mögliche Kriterien der Beurteilung: Originalität, Umsetzung eigener Ideen	LPG Selbstregulation und Lernen

Vokal-instrumentaler Bereich

Die Schülerinnen und Schüler begleiten selbst gesungene Lieder und Songs rhythmisch und harmonisch mit Instrumenten in verschiedenen Tonarten und präsentieren diese. Sie halten selbst gefundene Versionen in Notenschrift oder in einer Aufnahme fest und können Melodie und Begleitung hörend und in mehrstimmigen Notentexten unterscheiden. Dabei wenden sie harmonische Grundbegriffe an und beurteilen ihre Ergebnisse nach kreativen und ästhetischen Kriterien.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				zu 3.2.1.4 notierte Beispiele, eigene Gestaltungen selbst notieren	Liederbücher und Instrumentarium der Schule L PG Selbstregulation und Lernen L MB Informationstechnische Grundlagen
2.3.3 Singstimme und Instrumente differenziert einsetzen 2.3.5 systematisch und zielgerichtet üben 2.3.6 Methoden zur Erweiterung ihrer musikpraktischen Fertigkeiten – individuell und in der Gruppe – anwenden 2.1.7 sich mit Erfolg und Misserfolg auseinandersetzen	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock- und Popsongs, Schlager, Volkslieder , politische und religiöse Lieder, Sprechstücke 3.2.1.4 Lieder instrumental begleiten: Bassstimme, Bordun, Rhythmus-Pattern, Zusatzstimmen 3.2.1.5 Musik produzieren: einfache tontechnische Aufnahme-, Bearbeitungs- und Wiedergabeverfahren	3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat, Bassschlüssel, Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten , Blues-Pentatonik), Harmonik (Tonika, Dominante, Subdominante, Kadenz, Dominantseptakkord) 3.2.2.5 eine Notation mit mehreren Stimmen verfolgen, deren Verlauf und deren Verhältnis zueinander beschreiben: Partitur, Melodie, Begleitung	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden	Akkordsymbole Liedbegleitung zunächst angeleitet, dann zunehmend selbstständig zu 3.2.3.1 und 3.2.3.2 mögliche Kriterien der Beurteilung: Originalität, Umsetzung eigener Ideen, Wirkung der Präsentation	

Vokal-instrumentaler Schwerpunkt

Die Schülerinnen und Schüler begleiten selbst gesungene Lieder und Songs rhythmisch und harmonisch mit schuleigenen Instrumenten in verschiedenen Tonarten und präsentieren diese. Sie halten selbst gefundene Versionen in Notenschrift oder in einer Aufnahme fest und können Melodie und Begleitung hörend und in mehrstimmigen Notentexten unterscheiden. Dabei wenden sie harmonische Grundbegriffe an und beurteilen ihre Ergebnisse nach kreativen und ästhetischen Kriterien.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				zu 3.2.1.4 notierte Beispiele, eigene Gestaltungen selbst notieren Akkordsymbole, Liedbegleitung zunächst angeleitet, dann zunehmend selbstständig zu 3.2.3.1 und 3.2.3.2 mögliche Kriterien der Beurteilung: Originalität, Umsetzung eigener Ideen, Wirkung der Präsentation	<i>Organisationsformen und Arbeitsmittel bleiben der individuellen und schulspezifischen Ergänzung vorbehalten.</i> L PG Selbstregulation und Lernen L MB Informationstechnische Grundlagen
2.3.3 Singstimme und Instrumente differenziert einsetzen 2.3.5 systematisch und zielgerichtet üben 2.3.6 Methoden zur Erweiterung ihrer musikpraktischen Fertigkeiten – individuell und in der Gruppe – anwenden 2.1.7 sich mit Erfolg und Misserfolg auseinandersetzen	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock- und Popsongs, Schlager, Volkslieder , politische und religiöse Lieder, Sprechstücke 3.2.1.4 Lieder instrumental begleiten: Bassstimme, Bordun, Rhythmus-Pattern, Zusatzstimmen 3.2.1.5 Musik produzieren: einfache tontechnische Aufnahme-, Bearbeitungs- und Wiedergabeverfahren	3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat, Bassschlüssel, Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten , Blues-Pentatonik), Harmonik (Tonika, Dominante, Subdominante, Kadenz, Dominantseptakkord) 3.2.2.5 eine Notation mit mehreren Stimmen verfolgen, deren Verlauf und deren Verhältnis zueinander beschreiben: Partitur, Melodie, Begleitung	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden		

Ursprünge von Jazz

Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihre vokalen Fähigkeiten beim Singen und Musizieren von Spirituals, Gospels, Worksongs und Bluesongs, festigen dabei die melodischen und harmonischen Grundlagen und wenden sie hörend und musizierend an. Sie können die Ursprünge und entstehungsgeschichtlichen Hintergründe des Jazz erläutern und setzen sich mit der Entwicklung des Jazz auseinander.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				Spirituals, Gospels, Worksongs, Blues	L BTV Formen interkulturellen und interreligiösen Dialogs L PG Bewegung und Entspannung
2.2.1 einander zuhören 2.1.4 eigene Potenziale erkennen, Stärken wahrnehmen und bewusst einsetzen 2.1.5 eigene Schwächen erkennen und konstruktiv daran arbeiten 2.4.6 sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen über Musik äußern 2.4.5 ihre Stimme differenziert einsetzen 2.5.2 Bedeutungen von Musik als Teil von Kultur und Kulturgeschichte erkunden	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock und Popsongs , Schlager, Volkslieder , politische und religiöse Lieder , Sprechstücke 3.2.1.2 mit ihrer Stimme entwicklungs- und altersgemäß umgehen, Stimmbildungsübungen und Warmups anwenden: Haltung, Atmung, Intonation, Stimmumfang, Artikulation 3.2.1.3 rhythmische und melodische Patterns auf schuleigenen Instrumenten spielen sowie ein- und mehrstimmige Musikstücke erarbeiten, gestalten und präsentieren 3.2.1.4 Lieder instrumental begleiten: Bassstimme, Bordun, Rhythmus-Pattern, Zusatzstimmen	3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat , Offbeat , Bassschlüssel , Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten, Bluestonleiter)	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.4 Musik in identitätsstiftenden und gesellschaftlichen Kontexten reflektieren: Ablehnung, Abgrenzung und Solidarisierung durch Musik 3.2.3.6 Merkmale und Aspekte der Entstehungszeit von Musikstücken beschreiben	Spirituals, Gospels, Worksongs, Blues zu 3.2.3.6 entstehungsgeschichtliche Hintergründe call – response Bluesschema Improvisation mit Bluespentatonik	

Instrumentale Ensembles, Instrumentenfamilien

Die Schülerinnen und Schüler lernen Instrumentenfamilien und verschiedene Besetzungen instrumentaler Ensembles und deren Notation in einer Partitur kennen. Sie können diese hörend unterscheiden und klanglich beschreiben. Sie sind in der Lage, Hörerlebnisse in diesem Zusammenhang sprachlich angemessen zu äußern und Einzelstimmen und / oder Instrumentengruppen in einem Musikstück zu erkennen und in Bewegung oder in andere Ausdrucksformen umzusetzen.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				Besetzungen, Ensembles hörend zuordnen	Liederbücher und Instrumentarium der Schule L PG Bewegung und Entspannung F Physik 3.2.2 Optik und Akustik
2.4.6 sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen über Musik äußern 2.1.6 sich konzentriert und ausdauernd mit Musik beschäftigen 2.3.9 die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen einholen und bewerten 2.1.3 musikalische Präferenzen entwickeln und reflektieren	3.2.1.8 Hörerlebnisse im freien und assoziativen Hören sprachlich äußern 3.2.1.7 Musik in Bewegung oder andere darstellende Ausdrucksformen umsetzen und präsentieren	3.2.2.1 die Funktionsweise des Atem- und Stimmapparats sowie verschiedener Instrumentenfamilien beschreiben und deren Klang unterscheiden: menschliche Stimme, Klang-erzeuger, Resonanzkörper 3.2.2.2 verschiedene Besetzungen vokaler und instrumentaler Ensembles nennen und hörend zuordnen: Sologesang, Vokalensemble, Chor, Streichquartett, Sinfonie-orchester, Jazzcombo, Big Band, Rockband 3.2.2.5 eine Notation mit mehreren Stimmen verfolgen, Verlauf und Verhältnis zueinander beschreiben: Partitur, Melodie, Begleitung	3.2.3.3 Gebrauchsweisen, Funktionen und Wirkungen von Musik wahrnehmen, beschreiben und diskutieren: Musikgebrauch im Alltag (eigene Musikgewohnheiten, Musik und Gesundheit), Musik zum Tanzen, Musik in der Werbung, Musik und Politik	Klangerzeuger (Schlagwerk), Resonanzkörper (Streicher), Naturtonreihe (Bläser) zu 3.2.2.5 und 3.2.1.7 Einzelstimmen und/oder Instrumentengruppen in der Musik erkennen und in Bewegung oder graphomotorisch umsetzen	

Spannungsfeld Text und Musik – Schwerpunkt Ballade

Die Schülerinnen und Schüler machen anhand von Moritat, Volksballade, Kunstballade Erfahrungen im Spannungsfeld zwischen Text und Musik. Dabei beschreiben sie musikalische Merkmale im Verhältnis zur Textvorlage hörend und am Notentext. Sie erweitern ihre fachpraktischen Kompetenzen durch Erfindung und Ausarbeitung von musikalischen Illustrationen zu Balladentexten und wenden dabei tontechnische Aufnahme- und Wiedergabeverfahren zielgerichtet an.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				mögliche Gattungen: Moritat, Volksballade, Kunstballade	Liederbücher und Instrumentarium der Schule
<p>2.2.2 Arbeitsprozesse miteinander planen und durchführen</p> <p>2.5.3 Qualitäten der Vielfalt musikalischer Erscheinungsformen (Gewohntes und Fremdes) wahrnehmen</p> <p>2.3.2 sich auf mehrere Parameter von Klangereignissen und auf die musikalische Gestaltung von Zeit konzentrieren</p> <p>2.3.10. aktuelle Technologien und Medien zur Produktion und Präsentation von Musik sowie zur Informationsgewinnung nutzen</p> <p>2.4.5 ihre Stimme differenziert einsetzen</p>	<p>3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock und Popsongs, Schlager, Volkslieder, Kunstlied, politische und religiöse Lieder, Sprechstücke</p> <p>3.2.1.6 Bild, Szene oder Text vertonen</p> <p>3.2.1.5 Musik produzieren: einfache tontechnische Aufnahme-, Bearbeitungs- und Wiedergabeverfahren</p> <p>3.2.1.8 Hörerlebnisse im freien und assoziativen Hören sprachlich äußern</p>	<p>3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat, Bassschlüssel. Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten, Blues. Pentatonik), Harmonik (Tonika, Dominante, Subdominante, Kadenz, Dominantseptakkord)</p> <p>3.2.2.4 beim Hören eines Musikstücks musikalische Parameter als Gestaltungsmittel wahrnehmen und in Ausdruck und Wirkung beschreiben: Rhythmus, Melodie, Dynamik, Artikulation, Instrumentierung, Form</p> <p>3.2.2.5 eine Notation mit mehreren Stimmen verfolgen, deren Verlauf und deren Verhältnis zueinander beschreiben:</p>	<p>3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen</p> <p>3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden</p> <p>3.2.3.6 Merkmale und Aspekte der Entstehungszeit von Musikstücken reflektieren</p>	<p>Balladentext musikalisch illustrieren (Melodram)</p> <p>zu 3.2.3.1 und 3.2.3.2 mögliche Kriterien für Reflexion, einschließlich Beurteilungen: Klang (Instrumente, Stimme), Genauigkeit im Zusammenspiel, Originalität, Umsetzung eigener Ideen, Wirkung der Präsentation; Nutzung der Reflexion für das eigene musikpraktische Handeln</p>	<p>F Deutsch 3.2.2.1 Literarische Texte</p>

		Partitur, Melodie, Begleitung 3.2.2.7 Gestaltungsmittel in textgebundener Musik erläutern: Ballade			
--	--	---	--	--	--

Schulcurriculum

Im Rahmen des Schulcurriculums können die Schülerinnen und Schüler inhaltsbezogene Kompetenzen der Klassenstufe 7 wiederholend vertiefen, erweitern oder gegebenenfalls in fächerübergreifenden Kontexten gestaltend einsetzen. Als Themenschwerpunkte des Schulcurriculums bieten sich die Mitgestaltung schulischer oder regionaler Veranstaltungen, vor- und nachbereitete Opern- oder Konzertbesuche oder Projektarbeitsphasen an, z.B. Musikalisch-Szenische Projekte, Erkunden des lokalen Musiklebens, Hörtagebuch, Interview, Umfrage oder kleine empirische Forschungsprojekte, z.B. zu Musikmediennutzung.

Die Schülerinnen und Schüler können ...

2.2.3 ... sich an vereinbarte Regeln halten

2.2.6 ... miteinander Ideen entwickeln und gemeinsam umsetzen

2.2.7 ... einvernehmliche Entscheidungen zur Auswahl und Gestaltung von Musik sowie der Verteilung von musikalischen Aufgaben finden

2.2.8 ... mit Konflikten konstruktiv umgehen

2.2.9 ... Aufgaben übernehmen und verantwortungsvoll gestalten

2.3.7 ... Ergebnisse vortragen und präsentieren

2.3.8 ... sich musikalische Aufgabenstellungen zu eigen machen

2.5.1 ... am Musikleben teilhaben und es mitgestalten

2.3.9 ... die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen einholen und bewerten

➔ Ausflug mit theaterpädagogischem Schwerpunkt

Musik – Klasse 8

Musiktheater

Die Schülerinnen und Schüler erkunden die Welt des Musiktheaters und lernen exemplarisch ein Werk aus dem Bereich Oper/Musical kennen. Dabei singen und gestalten sie auch geeignete Werkausschnitte. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Gestaltungsmitteln im Musiktheater auseinander und wenden dabei auch szenische Verfahren an. Hörend und am Notentext vertiefen sie die Fähigkeit, eine Notation mit mehreren Stimmen zu verfolgen und die musikalische Ausgestaltung von Textvorlagen nachzuvollziehen. Dabei erweitern die Schülerinnen und Schüler ihren fachspezifischen Wortschatz und ihre Fähigkeit, musikalische Sachverhalte sprachlich angemessen darzustellen. Darüber hinaus lernen die Schülerinnen und Schüler verschiedene künstlerische und technische Berufe im Theater kennen und gewinnen Einblicke in deren Arbeitsfeld.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können					
2.3.2 sich auf mehrere Parameter von Klangereignissen und auf die musikalische Gestaltung von Zeit konzentrieren 2.3.3 Singstimme differenziert einsetzen 2.3.4 Musik szenisch, darstellerisch und tänzerisch gestalten 2.4.4 Körpersprache wahrnehmen und bewusst einsetzen 2.4.6 sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen über Musik äußern 2.5.2 Bedeutungen von Musik als Teil von Kultur und Kulturgeschichte erkunden	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock- und Popsongs, Schlager, Volkslieder, politische und religiöse Lieder, Sprechstücke 3.2.1.7 Musik in Bewegung oder andere darstellende Ausdrucksformen umsetzen und präsentieren	3.2.2.2 verschiedene Besetzungen vokaler und instrumentaler Ensembles nennen und hörend zuordnen: Sologesang, Vokalensemble, Chor, Streichquartett, Sinfonieorchester, Jazzcombo, Big Band, Rockband 3.2.2.4 beim Hören eines Musikstücks musikalische Parameter als Gestaltungsmittel wahrnehmen und in Ausdruck und Wirkung beschreiben: Rhythmus, Melodie, Dynamik, Instrumentierung, Form 3.2.2.5 eine Notation mit mehreren Stimmen verfolgen, deren Verlauf und deren Verhältnis zueinander beschreiben: Partitur, Melodie,	3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden 3.2.3.6 Merkmale und Aspekte der Entstehungszeit von Musikstücken beschreiben	geteilte Höraufträge, mehrmaliges Hören, Beschreibung des Verlaufs zu 3.3.2.5 zwei- und mehrstimmige Notationen im Hinblick auf Melodie und Begleitung beziehungsweise Besetzungswechsel, Klavierauszug zu 3.2.1.7. und 3.2.2.7 Rollenspiele, Rollenbiografie verschiedener Charaktere, Szenische Interpretation zu 3.2.2.7 Wort-Ton-Verhältnis, Leitmotivtechnik, musikalische Gestaltung als Subtext, Interpretationsvergleich	Liederbücher und Instrumentarium der Schule LBO Informationen über Berufe, Bildungs-, Studien- und Berufswege F Deutsch 3.2.1.1 Literarische Texte

		Begleitung 3.2.2.7 Gestaltungsmittel des Musiktheaters in Oper und Musical nennen und vergleichen: Ouvertüre, Arie, Rezitativ, Finale			
--	--	--	--	--	--

Ursprünge von Rock- und Popmusik

Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihre vokalen Fähigkeiten beim Singen und Musizieren von Rock- und Popsongs, festigen dabei die melodischen und harmonischen Grundlagen und wenden sie hörend und musizierend an. Sie können die Ursprünge und entstehungsgeschichtlichen Hintergründe der Rock-Popmusik erläutern und setzen sich mit der Entwicklung der Rock- und Popmusik auseinander. Dabei reflektieren sie über Musik in identitätsstiftenden Kontexten.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				Rock- und Popsongs, Folksongs	L BTV Formen interkulturellen und interreligiösen Dialogs L PG Bewegung und Entspannung
2.2.1 einander zuhören 2.1.4 eigene Potenziale erkennen, Stärken wahrnehmen und bewusst einsetzen 2.1.5 eigene Schwächen erkennen und konstruktiv daran arbeiten 2.4.6 sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen über Musik äußern 2.4.5 ihre Stimme differenziert einsetzen 2.5.2 Bedeutungen von Musik als Teil von Kultur und Kulturgeschichte erkunden	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock und Popsongs , Schlager, Volkslieder, politische und religiöse Lieder , Sprechstücke 3.2.1.2 mit ihrer Stimme entwicklungs- und altersgemäß umgehen, Stimmbildungsübungen und Warmups anwenden: Haltung, Atmung, Intonation, Stimmumfang, Artikulation 3.2.1.3 rhythmische und melodische Patterns auf schuleigenen Instrumenten spielen sowie ein- und mehrstimmige	3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat , Bassschlüssel, Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten), Harmonik (Tonika, Dominante, Subdominante, Kadenz, Dominantseptakkord)	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.4 Musik in identitätsstiftenden und gesellschaftlichen Kontexten reflektieren: Ablehnung, Abgrenzung und Solidarisierung durch Musik 3.2.3.6 Merkmale und Aspekte der Entstehungszeit von Musikstücken beschreiben	zu 3.2.3.6 entstehungsgeschichtliche Hintergründe	

	Musikstücke erarbeiten, gestalten und präsentieren 3.2.1.4 Lieder instrumental begleiten: Bassstimme, Bordun, Rhythmus-Pattern, Zusatzstimmen				
--	--	--	--	--	--

Stationen der Pop- / Rockmusik

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich verstärkt mit den musikalischen Erscheinungsformen von Rock- und Popsongs auseinander und setzen diese in Bewegungen und Tänze um. Sie erweitern dabei ihr Hörrepertoire und beschreiben musikalische Merkmale in der Fachsprache. Im Zusammenhang mit den gehörten, gesungenen und in Bewegung umgesetzten Musikbeispielen erschließen sie sich verschiedene Stilrichtungen der Rock- und Popmusik und reflektieren Aspekte ihrer Entstehung und Wirkung.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				zu 3.2.2.2 Die Instrumente einer Pop- / Rock-Band: Bau, Tonerzeugung, Funktion beim Zusammenspiel in der Band	Liederbücher und Instrumentarium der Schule L MB Mediengesellschaft L PG Bewegung und Entspannung L VB Alltagskonsum
2.4.6 sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen über Musik äußern 2.1.8 spontane Handlungsimpulse bewusst steuern 2.3.1 sich auf einen Gesamteindruck von Klangereignissen konzentrieren 2.3.2 sich auf mehrere Parameter von Klangereignissen und die musikalische Gestaltung von Zeit konzentrieren 2.4.3 im Musizieren in der Bewegung und im Tanz Gefühle und Stimmungen	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock und Popsongs , Schlager, Volkslieder, politische und religiöse Lieder, Sprechstücke 3.2.1.2 mit ihrer Stimme entwicklungs- und altersgemäß umgehen, Stimmbildungsübungen und Warmups anwenden: Haltung, Atmung, Intonation, Stimmumfang, Artikulation 3.2.1.3 rhythmische und melodische Patterns auf schuleigenen Instrumenten spielen sowie ein- und mehrstimmige Musikstücke erarbeiten, gestalten und	3.2.2.2 verschiedene Besetzungen vokaler und instrumentaler Ensembles nennen und hörend zuordnen: Sologesang, Vokalensemble, Chor, Streichquartett, Sinfonieorchester, Jazzcombo, Big Band, Rockband 3.2.2.3 metrische, rhythmische, melodische und harmonische Eigenschaften von Musik erkennen und beim Musizieren anwenden: gerade und ungerade Taktarten, Beat, Offbeat , Bassschlüssel. Skalen (Dur, Moll, Paralleltonarten, Blues, Pentatonik), Harmonik (Tonika,	3.2.3.1 beim Üben und Vortragen Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden 3.2.3.6 Merkmale und Aspekte der Entstehungszeit von Musikstücken beschreiben 3.2.3.3 Gebrauchsweisen, Funktionen und Wirkungen von Musik wahrnehmen, beschreiben und diskutieren: Musikgebrauch im Alltag (eigene Musikgewohnheiten, Musik und Gesundheit), Musik	zu 3.2.2.6: Rhythm & Blues, Rock 'n' Roll, verschiedene Ausprägungen (z.B. Beatmusik, Hardrock, Soul, Disco, Punk, Funk, Heavy Metall, Pop, ...) einschließlich aktueller Erscheinungsformen (z.B. Hip Hop, R&B, Rap) zu 3.2.2.3 grundlegende, stilbildende Grooves: Rock, Swing, Funk, Latin, Rock-Arrangement zu 3.2.1.7 Poptanz	

zum Ausdruck bringen 2.4.4 Körpersprache wahrnehmen und bewusst einsetzen	präsentieren 3.2.1.7 Musik in Bewegung oder andere darstellende Ausdrucksformen umsetzen und präsentieren	Dominante, Subdominante, Kadenz, Dominantseptakkord) 3.2.2.4 beim Hören eines Musikstücks musikalische Parameter als Gestaltungsmittel wahrnehmen und in Ausdruck und Wirkung beschreiben: Rhythmus, Melodie, Dynamik, Instrumentierung, Form 3.2.2.6 wichtige Aspekte der Rock und Popmusik nennen und deren Ausprägungen anhand von Stilen des 20. und 21. Jahrhunderts beschreiben	zum Tanzen , Musik in der Werbung, Musik und Politik		
--	---	---	---	--	--

Musikproduktion Rock- / Popsong

Die Schülerinnen und Schüler wenden tontechnische Aufnahme, Bearbeitungs- und Wiedergabeverfahren an und produzieren einen kurzen Song. Sie können dabei eigene Aufnahmen oder vorgefertigte Loops (Wave Dateien) verwenden. Im Zusammenhang mit der Musikproduktion lernen sie aktuelle musikalische Erscheinungsformen aus der Rock- und Popmusik vertiefend kennen und reflektieren die Wechselwirkung von Musik und ihrer Vermarktung. Sie bearbeiten relevante Inhalte des Urheberrechts, des Datenschutzes und des Jugendmedienschutzes.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				zu 3.2.3.5 Marktmechanismen und ihre Auswirkung auf die Musik, geistiges Eigentum, Persönlichkeitsrechte; rechtliche Grundlagen des Erwerbs, des Kopierens und der Veröffentlichung von Musik; jugendgefährdende Inhalte in Medien unter besonderer Berücksichtigung der Musik	Liederbücher und Instrumentarium der Schule LMB Produktion und Präsentation Computerraum mit Kopfhörern
2.2.5 Arbeitsprozesse miteinander planen und durchführen 2.1.2 die Bedeutung von Musik für ihr eigenes Leben reflektieren 2.3.1 sich auf einen Gesamteindruck von	3.2.1.1 Lieder unterschiedlicher Stile, Zeiten und Kulturen singen und gestalten: Rock- und Popsongs , Schlager, Volkslieder, politische und religiöse Lieder, Sprechstücke 3.2.1.5 Musik produzieren:	3.2.2.4 beim Hören eines Musikstücks musikalische Parameter als Gestaltungsmittel wahrnehmen und in Ausdruck und Wirkung beschreiben: Rhythmus, Melodie, Dynamik, Instrumentierung, Form	3.2.3.5 Wechselwirkungen von Musik und ihrer Vermarktung beschreiben sowie relevante Inhalte des Urheberrechts, des Datenschutzes und des Jugendmedienschutzes darstellen 3.2.3.2 vorgegebene und		

<p>Klangereignissen konzentrieren</p> <p>2.3.10 aktuelle Technologien und Medien zur Produktion und Präsentation von Musik sowie zur Informationsgewinnung nutzen</p> <p>2.1.3 musikalische Präferenzen entwickeln und reflektieren</p>	<p>einfache tontechnische Aufnahme-, Bearbeitungs- und Wiedergabeverfahren</p>	<p>3.2.2.6 wichtige Aspekte der Rock und Popmusik nennen und deren Ausprägungen anhand von Stilen des 20. und 21. Jahrhunderts beschreiben</p>	<p>selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden</p>	<p>technische Veränderung einzelner musikalischer Parameter, auch mit digitalen Medien (evtl. vorgefertigte Loops)</p> <p>Sequencerprogramme und Apps zur Musikproduktion, Aufnahme- und Audibearbeitungsprogramme</p> <p>zu 3.2.2.6: aktuelle Erscheinungsformen (z.B. Hip Hop)</p>	
---	---	---	--	--	--

Programmmusik

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der musikalischen Umsetzung von außermusikalischen Inhalten auseinander, indem sie verschiedene musikalische Darstellungen eines Themas und ein Werk der Programmmusik erkunden. Sie nähern sich der Thematik zunächst hörend und später auch anhand geeigneter Notentexte. Dabei erweitern die Schülerinnen und Schüler ihren fachspezifischen Wortschatz und ihre Fähigkeit, musikalische Sachverhalte sprachlich angemessen darzustellen. Ergänzend erarbeiten die Schülerinnen und Schüler mithilfe des vorhandenen Instrumentariums eine eigene Vertonung zu einem vorgegebenen Thema.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können					<p><i>Liederbücher und Instrumentarium der Schule</i></p> <p>F Deutsch 3.2.1.1 Literarische Texte</p> <p>F Bildende Kunst 3.2.1 Bild</p>
<p>2.3.1 sich auf einen Gesamteindruck von Klangereignissen konzentrieren</p> <p>2.3.2 sich auf mehrere Parameter von Klangereignissen konzentrieren</p> <p>2.4.1 Wirkungen von Musik wahrnehmen und zum Ausdruck bringen</p> <p>2.4.6 sich sprachlich angemessen und unter</p>	<p>3.2.1.8 Hörerlebnisse im freien und assoziativen Hören sprachlich äußern</p> <p>3.2.1.6 Bild, Szene oder Text vertonen</p> <p>3.2.1.7 Musik in Bewegung oder andere darstellende Ausdrucksformen umsetzen und präsentieren</p>	<p>3.2.2.4 beim Hören eines Musikstücks musikalische Parameter als Gestaltungsmittel wahrnehmen und in Ausdruck und Wirkung beschreiben: Rhythmus, Melodie, Dynamik, Instrumentierung, Form</p> <p>3.2.2.5 eine Notation mit mehreren Stimmen verfolgen, deren Verlauf und deren Verhältnis</p>	<p>3.2.3.2 vorgegebene und selbst gewählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden</p> <p>3.2.3.6 Merkmale und Aspekte der Entstehungszeit von Musikstücken reflektieren</p>	<p>geteilte Höraufträge, mehrmaliges Hören, Beschreibung des Verlaufs</p> <p>Assoziationscluster, malen zur Musik, entwickeln von grafischen Partituren und Verlaufsplänen</p> <p>zu 3.2.2.5 zwei- und mehrstimmige Notationen im Hinblick auf Melodie und Begleitung beziehungsweise Besetzungswechsel,</p>	

Verwendung von Fachbegriffen über Musik äußern		zueinander beschreiben: Partitur, Melodie, Begleitung 3.2.2.8 die musikalische Darstellung von außermusikalischen Inhalten anhand ausgewählter Beispiele und an einem Werk der Programmmusik erklären		Rhythmuspartitur, Klavierauszug, einfache Partituren zu 3.2.2.8 zum Beispiel anhand von Tier- oder Naturimitationen beziehungsweise zu Themen wie „Licht“, „Nacht“, „Winter“, „Streit“, „Sehnsucht“, „Angst“	
--	--	--	--	---	--

Gebrauchsweisen und Funktionen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit unterschiedlichen Gebrauchsweisen von Musik auseinander. Sie beschreiben und bewerten dabei spezifische Ausprägungen und Funktionen von Musik in Kult, Religion, Arbeitswelt und Freizeitgestaltung und reflektieren über ihre persönliche musikalische Sozialisation, ihr eigenes Hörverhalten und ihren Musikkonsum.

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenz			Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Hinweise	Arbeitsmittel, Organisation, Verweise
	Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren		
Die Schülerinnen und Schüler können				zu 3.2.3.3 zum Beispiel Hörtagebuch, Mediennutzung, Gesundheitsgefährdung durch Lärm, Funktionen von Musik in kulturellen und zeitlichen Kontexten (beispielsweise Tanz, Unterhaltung, Freizeitgestaltung)	<i>Liederbücher und Instrumentarium der Schule</i>
2.2.4 den Musikgeschmack anderer respektieren 2.1.2 die Bedeutung von Musik für ihr eigenes Leben reflektieren 2.1.3 musikalische Präferenzen entwickeln und reflektieren	3.2.1.8 Hörerlebnisse im freien und assoziativen Hören sprachlich äußern	3.2.2.4 beim Hören eines Musikstücks musikalische Parameter als Gestaltungsmittel wahrnehmen und in Ausdruck und Wirkung beschreiben : Rhythmus, Melodie, Dynamik, Instrumentierung, Form	3.2.3.3 Gebrauchsweisen, Funktionen und Wirkungen von Musik wahrnehmen, beschreiben und diskutieren: Musikgebrauch im Alltag (eigene Musikgewohnheiten, Musik und Gesundheit), Musik zum Tanzen , Musik in der Werbung 3.2.3.4 Musik in identitätsstiftenden und gesellschaftlichen Kontexten reflektieren: Ablehnung, Abgrenzung und Solidarisierung von Musik	zu 3.2.3.4 in aktuellen Kontexten wie beispielsweise Fangesang, Hymnen, Jugendkulturen, Musikgeschmack bestimmter Gruppen	

Schulcurriculum

Im Rahmen des Schulcurriculums können die Schülerinnen und Schüler inhaltsbezogene Kompetenzen der Klassenstufen 7 und 8 wiederholend vertiefen, erweitern oder gegebenenfalls in fächerübergreifenden Kontexten gestaltend einsetzen. Als Themenschwerpunkte des Schulcurriculums bieten sich die Mitgestaltung schulischer oder regionaler Veranstaltungen, vor- und nachbereitete Opern- oder Konzertbesuche oder Projektarbeitsphasen an, z.B. Musikalisch-Szenische Projekte, Erkunden des lokalen Musiklebens, Hörstagebuch, Interview, Umfrage oder kleine empirische Forschungsprojekte, z.B. zu Musikmediennutzung.

Die Schülerinnen und Schüler können ...

2.2.3 ... sich an vereinbarte Regeln halten

2.2.6 ... miteinander Ideen entwickeln und gemeinsam umsetzen

2.2.7 ... einvernehmliche Entscheidungen zur Auswahl und Gestaltung von Musik sowie der Verteilung von musikalischen Aufgaben finden

2.2.8 ... mit Konflikten konstruktiv umgehen

2.2.9 ... Aufgaben übernehmen und verantwortungsvoll gestalten

2.3.7 ... Ergebnisse vortragen und präsentieren

2.3.8 ... sich musikalische Aufgabenstellungen zu eigen machen

2.5.1 ... am Musikleben teilhaben und es mitgestalten

2.3.9 ... die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen einholen und bewerten

Opernausfahrt nach Stuttgart oder Nürnberg inklusive Opernhausführung

FÜP Projekt (fächerübergreifendes Projekt mit Deutsch, Kunst, NWT)